

## Thema 1

### ***„Schwierige Eltern, schwierige Schüler – Wie geht man damit um?“ – Seminar zum Hauptreferat***

**Herr Josef Kraus**

Alle Schularten

#### Inhalte:

In diesem Workshop soll das Thema des Hauptreferates mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern fortgeführt und vertieft werden.

**Herr Josef Kraus** ist Pädagoge und Psychologe. Bis 2017 war er Präsident des Deutschen Lehrerverbandes.

## Thema 2

### ***„Herausfordernde Elterngespräche erfolgreich führen“***

**Frau Ute Schnabel**

Alle Schularten

#### Inhalte:

Eltern wollen das Beste für ihr Kind und ertragen es manchmal schwer, Kritik zu hören. Da kann es schon einmal passieren, dass sie der Meinung sind, Lehrer müssten sich alles kritiklos gefallen lassen und Elterngespräche können eskalieren. Was man dagegen schon im Vorfeld tun kann und was, wenn es „brenzlich“ wird, ist Inhalt des Workshops.

**Frau Ute Schnabel** arbeitet als Schulleiterin des Förderzentrums „Clemens Winkler“, Schule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in Brand-Erbisdorf. Sie leitet auch Fortbildungen, um Kolleginnen und Kollegen im professionellen Umgang mit herausforderndem Verhalten zu stärken. Als Landesvorsitzende des Verbandes Sonderpädagogik e.V. wirkt sie in verschiedenen Arbeitsgruppen des Freistaates zum Thema „Inklusion“ mit.

### Thema 3

#### *„Kommunikation mit schwierigen Eltern“*

##### **Herr Stefan Müller**

Alle Schularten

##### Inhalte:

Die Leistung von Schülerinnen und Schülern wird wesentlich durch die Elternhäuser beeinflusst. Die Beziehung zwischen Eltern und Lehrpersonen, die Kooperation beider Seiten und die pädagogische Beteiligung der Eltern sind daher für die Wirksamkeit der Schule relevant. Schwierigkeiten im Miteinander von Eltern und Lehrpersonen werden in der Kommunikation deutlich und sollen zugleich durch Kommunikation überwunden werden. Hier sind Lehrerinnen und Lehrer in ihrem professionellen Handeln gefordert. Sie sollen durch ihre Expertise geleitet und in ihrem Selbst reguliert die Kommunikation mit Eltern führen.

In der Veranstaltung soll Lehrenden eine Reflexion der Erfahrungen in der Kommunikation mit Eltern entlang handlungsleitender Erklärungsansätze aus der Kommunikationspsychologie ermöglicht werden. Es werden Szenarien besprochen, in denen sich Schwierigkeiten und Lösungsansätze in der Kommunikation mit Eltern zeigen.

**Herr Stefan Müller** ist als Mitarbeiter für Hochschuldidaktik seit 2011 an der Westsächsischen Hochschule Zwickau tätig. Er organisiert hochschuldidaktische Veranstaltungen, berät Hochschullehrende, evaluiert Lehrveranstaltungen und setzt gemeinsam mit Professorinnen und Professoren innovative Lehr-Lern-Projekte um. Darüber hinaus werden Studierende durch ihn in ihrer Entwicklung von Studierkompetenz unterstützt. Vor seiner Tätigkeit an der Hochschule war er in der Therapeutenausbildung und als Berufsschulleiter tätig. Seine akademischen Wurzeln liegen in der Sportwissenschaft und Betriebswirtschaftslehre (Magister). Seit 2004 bildet Stefan Müller Lehrerinnen und Lehrer weiter. Schwerpunkte sind die Lern- und Entwicklungspsychologie, die Bewegungspädagogik, Verhaltensauffälligkeiten bei SuS, die Kommunikation mit Eltern und der (digitale) Unterricht auf Distanz.

### Thema 4

#### *„Meine Stimme - mein wichtigstes Arbeitsmittel“*

##### **Herr Uwe Hiob**

Alle Schularten

##### Inhalte:

Die Teilnehmenden lernen bewusster und ökonomischer mit ihrer Stimme umzugehen und Überlastung zu vermeiden.

Neben fachlichen Inputs und Fallbeispielen zu Stimmgesundheit und Stimmhygiene, können die Teilnehmenden die theoretischen Ausführungen durch praktische Erprobung für den Praxistransfer üben. Im Fokus stehen die Bereiche:

- Prävention von Überbelastung (Räuspervermeidung, Infekte und Co)
- Atmung
- Lockerung und Training der „Artikulationswerkzeuge“ (Zunge, Lippen, Kiefer)
- Stimmgesunde Sprechlage (Indifferenzlage)

**Herr Uwe Hiob** ist selbständiger Stimm- und Sprachtrainer, Gesangspädagoge sowie Stressmanagement- und Kommunikations-Trainer. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Stimm-Seminare für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Sprachberufe sowie Stressbewältigungs-, Kommunikations- und Konfliktbewältigungs-Seminare. Seit 2002 leitet er Seminare für Erzieherinnen und Erzieher an KITAs. Seit 2007 betätigt er sich als Stimmseminarleiter im Auftrag der Unfallkasse Sachsen. Er betreibt in Dresden sein 2010 gegründetes „Stimmstudio Uwe Hiob“.

## Thema 5

### *„Alles was Recht ist – Handwerkszeug für den öffentlichen Schuldienst“*

#### **Frau Claudia Raum**

Alle Schularten

#### Inhalte:

Schwerpunkte des Seminars sind:

- Ausführungen zur aktuellen Tarif- und Beamtenrechtslage
- Aktuelles zum Schulrecht

**Frau Claudia Raum** ist Rechtsanwältin und arbeitet als Juristin des Sächsischen Lehrerverbandes. Sie führt u. a. Multiplikatorenschulungen der Stufenpersonalräte durch und bietet außerdem eine Rechtsberatung für Lehrkräfte an.

## Thema 6

### *„Schulsport – sicher und gesund gestalten“*

#### **Herr David Scholz**

Alle Schularten

#### Inhalte:

Im Schulsport begegnen den Schülerinnen und Schülern vielfältige Bewegungsrisiken und gesundheitliche Gefahren. Der Schulsport hat die pädagogische Aufgabe, die Bewegungssicherheit der Schülerinnen und Schüler zu fördern. Im Sportunterricht sind daher Maßnahmen der Unfallverhütung und Sicherheitserziehung, d. h. die technische und organisatorische Unfallprävention sowie die Ausbildung von Sicherheitskompetenzen, in besonderer Weise gefordert.

**Herr David Scholz** arbeitet als Sportwissenschaftler (M.Sc.) und Aufsichtsperson nach SGB VII in der Abteilung Prävention der Unfallkasse Sachsen. Aufgrund des hohen Unfallgeschehens im Sportunterricht zählt die Sicherheit im Schulsport zu den wichtigsten Aufgabenschwerpunkten seiner Tätigkeit. Hierzu besichtigt er Schulen, einschließlich Schulsporthallen, berät zu notwendigen Präventionsmaßnahmen, führt erforderlichenfalls Unfallermittlungen durch und referiert zum Thema Unfallprävention im Schulsport. Darüber hinaus arbeitet er im Sachgebiet Schulen der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) mit.

## Thema 7

### *„Digitale Welt von Kindern und Jugendlichen“*

**Herr Matthias Claus**

Grundschule / Oberschule / Gymnasium

#### Inhalte:

Ziel ist es, einen Einblick in die digitale Welt von Kindern und Jugendlichen zu gewinnen. Der Blick soll helfen, Unterrichtsangebote für Online- und Wechselszenarien zu entwickeln.

Für den Präsenzunterricht existieren viele Routinen und Traditionen, die Unterricht ermöglichen, ohne dass sie sichtbar sind. Online- und Wechselunterricht konnten nur zum Teil auf diese zurückgreifen. Dadurch war gleichsam die Diskussion eröffnet. Vielfältige Kritik war schnell zur Hand. Innerhalb der Kollegien entstand der Eindruck reagieren zu müssen.

Die Veranstaltung soll zur Diskussion anregen und ihr auch Raum bieten. Damit soll der Kommunikationsprozess von Schulgemeinschaften unterstützt werden. Das Referat stützt sich auf Studien der letzten Jahre (z.B. DIVSI, Unicef) und LernSax.

**Herr Matthias Claus** ist seit 2009 Lehrer und unterrichtet seit 2018 Biologie und Geschichte am Johannes-Kepler-Gymnasium in Chemnitz. Derzeit unterstützt er zudem das Team des MPZ-Chemnitz. Besonders interessiert ist er an der Arbeit mit Schulgemeinschaften in den Bereichen Schulmanagement und Qualitätsentwicklung.

## Thema 8 – ABGESAGT!

### *„Empathie und wertschätzende Kommunikation mit Schülern und Eltern“*

**Herr Dr. René Bochmann**

Alle Schularten

#### Inhalte:

Ohne dass wir es beabsichtigen, haben Worte und die Art zu kommunizieren häufig Verletzungen und Leid zur Folge. Häufig fühlen wir uns unverstanden, verstehen den anderen nicht, neigen zur Rechtfertigung oder gehen in Widerstand zu einer anderen Meinung. Dies behindert die Kommunikation mit Schülern, Eltern und Kollegen, besonders in schwierigen Situationen.

Der Workshop zur wertschätzenden Kommunikation mit Schülern und Eltern soll Sie dabei unterstützen, sich in andere einzufühlen, wahre Empathie zu verstehen und anzuwenden, Konflikte zu klären und aufzulösen, bewusster zuzuhören und dem Gegenüber respektvoll Aufmerksamkeit zu schenken. Gleichzeitig wollen wir üben, sich voller Selbstvertrauen authentisch, ehrlich und klar gegenüber anderen auszudrücken.

**Herr Dr. René Bochmann** ist psychologischer Psychotherapeut (Verhaltens- und Gruppentherapie) und Persönlichkeitscoach. Er leitet Seminare als Trainer für wertschätzende Kommunikation, Achtsamkeit und die Anwendung gehirngerechter didaktischer Methoden. Außerdem arbeitet er als Lehrbeauftragter am Institut für Psychologie der TU Chemnitz.

## Thema 9

### *„Das richtige Rezept zur passenden Absicherung im öffentlichen Dienst“*

#### **Herr Friedemann Lipkow**

Alle Schularten

#### Inhalte:

Im Workshop werden die rechtlichen Rahmenbedingungen der Versorgung für Referendarinnen und Referendare, Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger sowie erfahrene Lehrerinnen und Lehrer thematisiert und mögliche Ausgleichsstrategien für die in den letzten Jahren vorgenommen Kürzungen aufgezeigt. Die Unterschiede zwischen angestellten und verbeamteten Kolleginnen und Kollegen werden ebenfalls dargestellt.

**Herr Friedemann Lipkow** ist als Leiter der HUK-COBURG-Geschäftsstelle Chemnitz seit mehr als 10 Jahren für die Region von Freiberg über Chemnitz bis zur thüringischen und bayrischen Landesgrenze für den Vertrieb, das Marketing und eine enge Zusammenarbeit mit dem SLV verantwortlich.

Ehemals auch von Lehrern gegründet, ist die HUK-COBURG als Selbsthilfeeinrichtung des öffentlichen Dienstes mit den Bedürfnissen und Anforderungen der Beschäftigten im öffentlichen Dienst von Beginn an vertraut und kompetenter fairer Ansprechpartner.

## Thema 10

### *„Vollmachten und Verfügungen, Erben und Vererben“*

#### **Herr René Plathe**

Alle Schularten

#### Inhalte:

Folgende Themenbereiche stehen im Fokus:

- Vollmachten und Verfügungen
  - Bestellung eines Betreuers
  - die Vorsorgevollmacht
  - die Betreuungsverfügung
  - die Patientenverfügung
  - die Bankvollmacht
- Erben und Vererben
  - Erbfolge und Erbquote
  - Pflichtteilsberechtigte
  - Erbschaftssteuer
  - Digitaler Nachlass

**Herr René Plathe** ist Landesdirektor Öffentlicher Dienst für die Bundesländer Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen der BBBank eG.

## Thema 11

### *„Die Kita als Kinderstube der Demokratie“*

**Frau Angelika Hinkelmann**

Kita

#### Inhalte:

Die Schwerpunkte dieses Seminars sind:

- Der Kita-Alltag und die Rechte der Kinder im Spannungsfeld
- Glückliche Kinder => glückliche Familien

**Frau Angelika Hinkelmann** ist gelernte Kindergärtnerin mit 30 Jahren Erfahrung als Leiterin einer Integrationseinrichtung. Seit drei Jahren fungiert sie als Referentin beim Institut 3L. Seit 2018 übt sie die Funktion einer Fachberaterin im Bundesprogramm Sprach-Kitas aus.

## Thema 12

### *„Bewertung und Zensurierung im Ethikunterricht der Grundschule“*

**Frau Katharina Bruntsch**

Grundschule

#### Inhalte:

Schwerpunkte dieses Workshops sind:

- Rechtliche Grundlagen der Bewertung und Zensurierung
- Aufteilung im Schuljahr
- Anforderungen
- Formen der Benotung in den Klassenstufen 3 / 4
- Praktische Beispiele für die Klassenstufen 3 / 4

**Frau Katharina Bruntsch** ist Lehrerin an der 32. Grundschule in Dresden und Landesfachberaterin Ethik. Außerdem ist sie als Fachausbildungsleiterin Mathematik, Buchautorin, Lektorin und Fortbildnerin tätig.

## Thema 13

### *„Der Einsatz von Kinderbüchern im Ethikunterricht“*

**Frau Andrea Schott** und **Frau Jacqueline Metzner**

Grundschule / Förderschule

#### Inhalte:

Kinderbücher haben ein sehr großes emotionales und erzieherisches Potential. Sie spielen eine wichtige Rolle im Leben der Kinder.

In dieser Veranstaltung werden verschiedene Kinderbücher für alle Klassenstufen entsprechend den Stoffgebieten vorgestellt. Wir zeigen unterschiedliche Methoden auf, um Lehrplanziele kindgerecht zu vermitteln. Ziel ist ein erlebnisreicher und handlungsorientierter Ethikunterricht. Wir möchten auch gern zu einem Austausch von Erfahrungen kommen. Auch dürfen gern Kinderbücher mitgebracht werden.

**Frau Andrea Schott** unterrichtet an der Grundschule Ottendorf mit verschiedenen Abordnungen die Fächer Musik und Ethik.

Seit zwei Jahren ist sie Fachberaterin für Ethik/GS für den gesamten Bereich Mittelsachsen und einen Teil von Chemnitz.

**Frau Jacqueline Metzner** arbeitet als Grundschullehrerin in Chemnitz und unterrichtet Ethik in allen vier Klassenstufen. Mit der Zusatzqualifikation zum Fortbildner kann sie ihre Erfahrungen in Ethik und Musik an andere Kolleginnen und Kollegen weitergeben. Zusätzlich arbeitet sie seit vielen Jahren als Mentorin.

## Thema 14

### *„Tiergestützte inklusive Pädagogik“*

**Frau Anett Stenzel**

Grundschule / Förderschule / Oberschule

#### Inhalte:

Am Beispiel von „Trickys Alpakahof“ soll dieser Workshop Einblicke in die tiergestützte pädagogische Arbeit mit Kindern vermitteln.

**Frau Anett Stenzel** ist Erzieherin und Leiterin des Frühförderkurses „Pekip“. Außerdem betätigt sie sich als Dozentin für Pflegefachberufe. Zurzeit ist sie als Integrativbetreuerin tätig.

## **Thema 15 – ABGESAGT!**

### ***„Bedarfsgerechte Nachteilsausgleiche für Kinder und Jugendliche mit Teilleistungsschwächen gestalten“***

**Frau Susann Hartmann und Frau Dr. Friederike Brockhaus**

Grundschule / Förderschule / Oberschule / Gymnasium

#### Inhalte:

„Damit es gerecht zugeht, erhaltet ihr alle die gleiche Aufgabe: Klettert auf einen Baum!“

Ziele des Workshops sind:

- Lehrkräfte für die individuellen Bedürfnisse und oft auftretenden psychischen Belastungen von Schülern mit Teilleistungsschwächen wie z. B. Lese-Rechtschreib-Schwäche und Rechenschwäche zu sensibilisieren.
- Best-Practice-Beispiele aus der Erfahrung einer lerntherapeutischen Einrichtung in der Zusammenarbeit mit Schulen zu teilen. Es werden Hilfsmittel vorgestellt, die sich in der Praxis bewährt haben.
- In der Gruppe neue Ideen zu sammeln und deren Umsetzbarkeit im schulischen Alltag zu diskutieren.

**Frau Susann Hartmann** ist Leiterin der Duden Institute für Lerntherapie in Chemnitz, Glauchau und Plauen.

**Frau Dr. Friederike Brockhaus** ist Lerntherapeutin am Duden Institut für Lerntherapie Chemnitz.